

# Fragetypen für Tests im Moodle

17.06.2016

In dieser Kurzanleitung sollen die einzelnen Fragetypen im Moodle aufgeführt und erklärt werden. Es wird außerdem gezeigt, wie die Fragetypen aus der Teilnehmersicht aussehen und wie man die Grundeinstellungen vornimmt. Die Screenshots der Teilnehmersicht der einzelnen Fragetypen sind in dieser Handreichung blau umrandet, die Einstellungen grün. Nach einer kurzen Beschreibung des Fragetyps folgt die Teilnehmeransicht. Im darauffolgenden Erklärungsteil befindet sich die Beschreibung immer über der Abbildung.

Einzelne Fragetypen können Sie innerhalb eines Test unter *Testinhalt bearbeiten* -> *Fragen hinzufügen* in Ihren Test einfügen. Genauere Infos erhalten Sie in der Kurzanleitung „Tests im Moodle“.

# Inhalt

## 1. Geschlossene Fragen

- 1.1 Multiple Choice
- 1.2 Berechnete Multiple Choice Fragen
- 1.3 Multiple Choice – Alles oder Nichts
- 1.4 Wahr/Falsch
- 1.5 Numerisch
- 1.6 Zuordnung
- 1.7 Drag & Drop
- 1.8 Wählen Sie die fehlenden Wörter
- 1.9 Reihenfolge

## 2. Halboffene Fragen

- 2.1 Kurzantwort
- 2.2 Regular Expressions
- 2.3 Lückentext
- 2.4 Berechnet
- 2.5 Einfach Berechnet
- 2.6 STACK

## 3. Offene Fragen

- 3.1 Freitext
- 3.2 Audio-Aufzeichnung

## 4. Sonstige

- 4.1 Beschreibung

# 1. Geschlossene Fragen

## 1.1 Multiple Choice

Erlaubt die Auswahl einer oder mehrerer selbst definierter Antworten

**Frage 1**  
Bisher nicht beantwortet  
Erreichbare Punkte: 1,00

Welche Aspekte sind für einen guten Kaffee ausschlaggebend?

Wählen Sie eine Antwort:

- a. Aroma
- b. Röstverfahren
- c. Verpackung
- d. Geschmack

Beim Anlegen der Auswahlmöglichkeiten tragen Sie in dem Textfeld die Antworten ein. Im Feld *Bewertung* legen Sie fest, wie viel Prozentpunkte der Teilnehmer bei Auswahl dieser Option erhält. Bei 100% erhält er die volle Punktzahl und bei „Keine“ wird die Antwort als falsch gewertet. Es können auch Teilpunkte vergeben werden.

Gibt es mehrere richtige Antworten, müssen die Teilpunkte so vergeben werden, dass man insgesamt auf 100% kommt. Zusätzlich müssen bei falschen Antworten negative Bewertungen eingetragen werden.

**Auswahl 2**

Geschmack

**Bewertung** 100%

**Feedback**

**Auswahl 3**

Verpackung

**Bewertung** Keine

**Feedback**

## 1.2 Berechnete Multiple-Choice Fragen

Berechnete Multiple-Choice-Fragen enthalten Variablen, in die bei der Testdurchführung zufällige Zahlen aus einem Datensatz eingesetzt werden. Als Antwortoptionen bekommt der Teilnehmer mehrere numerische Ergebnisse zur Auswahl vorgelegt, von denen nur eines aus der Verwendung der korrekten Formel stammt. Die Punktevergabe kann auch individuell für jede Antwortmöglichkeit festgelegt werden, sodass Teilnehmer auch beim Vergessen von Variablen oder bei falscher Zeichensetzung Teilpunkte erhalten können.

|  |  |
|--|--|
| <b>Frage 1</b><br>Bisher nicht beantwortet<br>Erreichbare Punkte: 1,00 | Seite a = 5,9<br>Seite b = 5,3<br><br>Berechnen Sie den Flächeninhalt<br><br>Wählen Sie eine Antwort:<br><input type="radio"/> a. 11,20<br><input type="radio"/> b. 1,11<br><input type="radio"/> c. 31,27 |
|--|--|

Die Variablen müssen zwischen {} - Klammern eingetragen werden

Gemeinsame Ersatzzeichen

gespeicherter Titel für Frage: Berechnete MC

Frage**titel**\*: Berechnete MC

Frage**text**\*:

Seite a = {a}  
Seite b = {b}

Berechnen Sie den Flächeninhalt!

Erreichbare Punkte\* 1

## – Fragetypen für Tests im Moodle –

Unter *Antworten* geben Sie dann in der auf dem unteren Screenshot aufgeführten Schreibweise die Formel an und vergeben je nach Ermessen eine Bewertung.

The screenshot displays two 'Antworten' (Answers) sections in the Moodle question editor. Each section includes a formula input field, a grade dropdown, a 'Format' dropdown set to 'Nachkommastellen', and a rich text editor for feedback.

**Auswahl 1**  
Formel:  $\{=[a]*[b]\}$  | Bewertung: 100%  
Antwort anzeigen: 2 | Format: Nachkommastellen

**Auswahl 2**  
Formel:  $\{=[a]+[b]\}$  | Bewertung: Keine  
Antwort anzeigen: 2 | Format: Nachkommastellen

Für den Standardtyp dieses Fragetyps können Sie im nächsten Schritt direkt auf *Nächste Seite* klicken.

Um Zahleneinträge in den Datensatz des Fragetyps hinzuzufügen, wählen Sie auf der nächsten Seite einfach unter *Hinzufügen* -> **Eintrag hinzufügen** aus, wie viele Einträge Sie hinzufügen möchten. Der Fragetyp ist anschließend bereit zur Ausführung.

The screenshot shows the 'Hinzufügen' (Add) section of the Moodle question editor. It includes options for adding further entries and a 'Löschen' (Delete) section.

**Hinzufügen**

Weiteren 'Eintrag hinzufügen'  Vorherigen Wert benutzen falls verfügbar  
 Erneuerung der nicht gemeinsamen Ersatzzeichen erzwingen  
 Erneuerung aller Ersatzzeichen erzwingen  
Jetzt neuen 'Wert zum Hinzufügen' erzeugen

Eintrag hinzufügen **Hinzufügen** **Eintrag hinzufügen** 10 **Neuer Datensatz für Ersatzzeichen**

**Löschen**

Löschen **Gelöschter Eintrag** 1 **Daten für Ersatzzeichenwerte**

Anzeigen 10 **Sätze von Ersatzzeichenwerten**

## 1.3 Multiple-Choice - Alles oder Nichts

Der Aufbau ist identisch zu der *Multiple Choice* Frage, jedoch wird nach dem Alles-oder-Nichts-Prinzip bewertet, d.h. die Antworten des Studenten müssen identisch mit den Vorgaben sein. Es gibt demnach nur 0 oder 100 Prozent als Ergebnis. Wird eine Antwortoption ausgelassen oder eine falsche zusätzlich ausgewählt, wird der Versuch mit 0% bewertet. (Die Ansicht für Nutzer zu normalen Multiple Choice ist identisch)

## 1.4 Wahr/Falsch

Der Teilnehmer muss entscheiden, ob eine Aussage wahr oder falsch ist.

**Frage 1**  
Bisher nicht beantwortet  
Erreichbare Punkte: 1,00  
Frage markieren

Die Titanic war ein Luftschiff. Wahr, oder falsch?

Eine auswählen:

Wahr

Falsch

Bei der Erstellung legen Sie zunächst die erreichbaren Punkte für diesen Fragetyp fest. Danach wird festgelegt, ob die

Erreichbare Punkte\* 1

Allgemeines Feedback

Positive Bewertung für die Antwort Falsch

Feedback (Wahr)

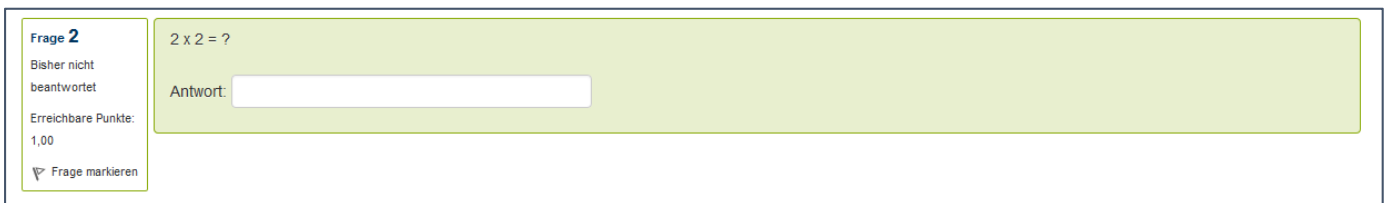
Feedback (Falsch)

## – Fragetypen für Tests im Moodle –

Antwort auf die Aussage *richtig oder falsch* ist. Sie können außerdem ein Feedback individuell für jede der beiden Antwortmöglichkeiten verfassen.

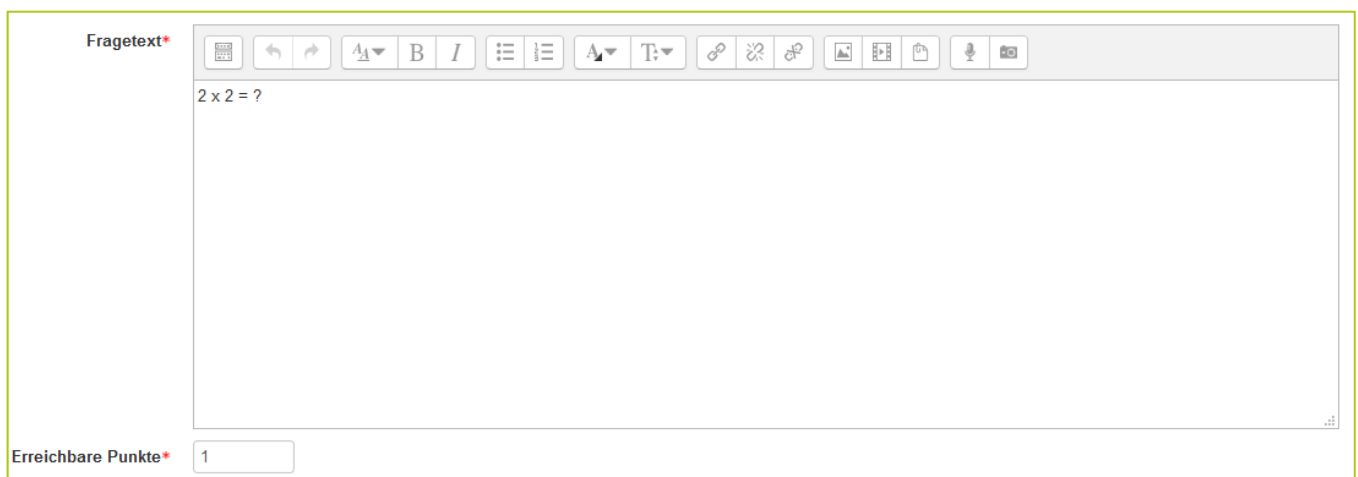
### 1.5 Numerisch

Erlaubt eine numerische Antwort (auch mit Maßeinheiten), die gegen einige von Ihnen vordefinierten Modellantworten, ggf. mit Toleranzen, bewertet wird.



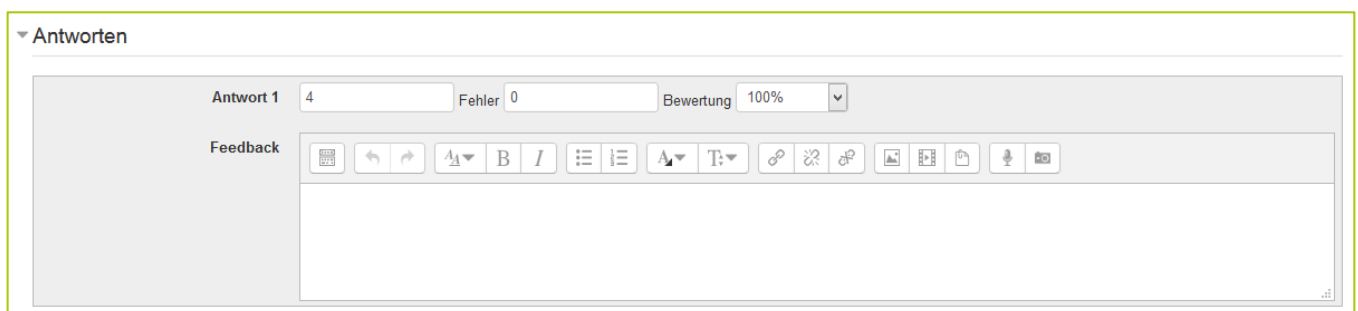
The screenshot shows a Moodle question interface. On the left, there is a sidebar with the following information: "Frage 2", "Bisher nicht beantwortet", "Erreichbare Punkte: 1,00", and a "Frage markieren" button. The main area contains the question text "2 x 2 = ?" and an "Antwort:" label followed by a text input field.

Den Fragetext können Sie völlig frei ausformulieren.



The screenshot shows the Moodle question editor interface. At the top left, it says "Fragetext\*". Below this is a rich text editor toolbar with various icons for text formatting and insertion. The main text area contains "2 x 2 = ?". At the bottom left, there is a label "Erreichbare Punkte\*" followed by a text input field containing the number "1".

Unter *Antworten* tragen Sie die Lösung numerisch ein. Die tolerierte Abweichung trägt man im Feld *Fehler* ein. Wichtig ist, dass Sie eine Bewertung für das jeweilige Ergebnis festlegen (In dem Fall 100%). Zu jeder Antwort kann ein individuelles Feedback gegeben werden.



The screenshot shows the Moodle answer editor interface. At the top, there is a section titled "Antworten". Below this, there are three input fields: "Antwort 1" with the value "4", "Fehler" with the value "0", and "Bewertung" with a dropdown menu set to "100%". Below these fields is a "Feedback" label followed by a rich text editor toolbar and a text area for entering feedback.

## 1.6 Zuordnung

In diesem Fragetyp muss der Studierende den einzelnen Fragen die richtige Lösung zuordnen.

**Frage 3**  
Bisher nicht beantwortet  
Erreichbare Punkte: 1,00  
Frage markieren

Ordnen Sie zu.

Hauptstadt Großbritannien

Hauptstadt Frankreich

Hauptstadt Deutschland

Unter *Verfügbare Wahlmöglichkeiten* müssen Sie jeder Wahlmöglichkeit eine richtige Antwort zuweisen. Aus dem Pool von Antworten muss der Studierende später die richtige auswählen. Gibt es mehrere identische Antworten, werden diese automatisch zusammengefasst.

**Verfügbare Wahlmöglichkeiten** Sie müssen zumindest zwei Fragen und drei Antworten zur Verfügung stellen. Sie können weiter falsche Antworten anbieten, indem Sie eine Antwort mit einer leeren Frage erstellen. Einträge, bei denen sowohl die Frage als auch die Antwort leer ist, werden ignoriert.

**Frage 1**  
Hauptstadt Frankreich  
Antwort: Paris

**Frage 2**  
Hauptstadt Großbritannien  
Antwort: London

**Frage 3**  
Hauptstadt Deutschland  
Antwort: Berlin



## 1.7 Drag and Drop

Beim Drag and Drop müssen die Studierenden Elemente mit der Maus greifen und an die richtige Stelle ziehen. Drag and Drop wird in verschiedene Versionen angeboten: *Drag and Drop auf Bild* (dieses Beispiel), *Drag and Drop auf Text* und *Drag and Drop Markierungen*. Bei den ersten beiden Versionen müssen Elemente entweder jeweils auf ein Hintergrundbild oder in einen Text mit entsprechender Lücke gezogen werden. Bei der dritten Version müssen Markierungen auf ein Bild (z.B. Karte) gezogen werden. Die entsprechend richtigen Stellen müssen von Ihnen festgelegt werden.

**Frage 1**  
Bisher nicht beantwortet  
Erreichbare Punkte: 1,00

Ziehen Sie die Blumenbestandteile an die richtige Stelle!



Topf Blüten Blätter

Wählen Sie zunächst ein passendes Bild, auf das die Teilnehmer später die Textfelder platzieren sollen aus und ziehen Sie es in das Feld.

Hintergrundbild



tulip-309769\_1280\_640x1000.png - Bewegen Sie Dateien in dieses Feld (Drag-and-drop)

## – Fragetypen für Tests im Moodle –

Sie müssen dann anschließend die verschiebbaren Elemente bestimmen. Ordnen Sie den Elementen eine **Gruppe** zu. Wenn Sie nur eine Thematik behandeln reicht eine Gruppe. Verschiebbare Elemente einer anderen Gruppe, werden in der Teilnehmersicht in einer anderen Farbe dargestellt.

▼ **Verschiebbares Elemente**

Ziehbare Objekte bei jedem Versuch zufällig anordnen.

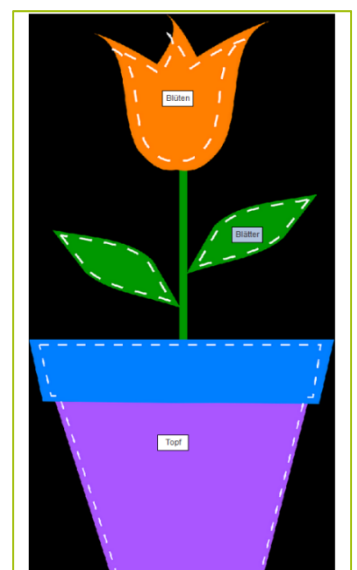
|                                 |      |                                      |        |   |                                    |
|---------------------------------|------|--------------------------------------|--------|---|------------------------------------|
| <b>Verschiebbares Element 1</b> | Typ  | Verschiebbarer Text                  | Gruppe | 1 | <input type="checkbox"/> Unendlich |
|                                 | Text | <input type="text" value="Blätter"/> |        |   |                                    |
| <b>Verschiebbares Element 2</b> | Typ  | Verschiebbarer Text                  | Gruppe | 1 | <input type="checkbox"/> Unendlich |
|                                 | Text | <input type="text" value="Blüten"/>  |        |   |                                    |
| <b>Verschiebbares Element 3</b> | Typ  | Verschiebbarer Text                  | Gruppe | 1 | <input type="checkbox"/> Unendlich |
|                                 | Text | <input type="text" value="Topf"/>    |        |   |                                    |

Als nächstes müssen die „Dropzonen“, d.h. die Zonen in denen die Elemente abgelegt werden sollen, bestimmt werden. Dazu wählen Sie unter *Verschiebbares Element* das jeweilige Element aus.

▼ **Dropzonen**

|                   |       |                                  |      |                                  |                        |            |      |                      |
|-------------------|-------|----------------------------------|------|----------------------------------|------------------------|------------|------|----------------------|
| <b>Dropzone 1</b> | Links | <input type="text" value="332"/> | Oben | <input type="text" value="371"/> | Verschiebbares Element | 1. Blätter | Text | <input type="text"/> |
| <b>Dropzone 2</b> | Links | <input type="text" value="218"/> | Oben | <input type="text" value="133"/> | Verschiebbares Element | 2. Blüten  | Text | <input type="text"/> |
| <b>Dropzone 3</b> | Links | <input type="text" value="210"/> | Oben | <input type="text" value="734"/> | Verschiebbares Element | 3. Topf    | Text | <input type="text"/> |

Das Element erscheint nun weiter oben unterhalb des eingefügten Bildes. Sie können es mit der Maus auf dem Bild an der entsprechenden Stelle justieren. Die Koordinaten für *Links* und *Oben* füllen sich beim Verschieben automatisch aus.



## 1.8 Wählen Sie die fehlenden Wörter

In einem Lückentext muss der Studierende per Dropdown-Menü die passende Füllung auswählen

**Frage 1**  
Bisher nicht beantwortet  
Erreichbare Punkte: 1,00

Vervollständigen Sie den Text, indem Sie das richtige Wort auswählen.

Das  fährt in den  ein, um  aufzunehmen.

Als erstes generieren Sie den Lückentext, indem Sie an den Stellen, an denen der Teilnehmer später eine Lücke füllen soll, zwei eckige Klammern jeweils vorne und hinten mit aufsteigender Nummernfolge einfügen, wie in dem Beispiel aufgeführt.

**Fragetext\***

Vervollständigen Sie den Text, indem Sie das richtige Wort auswählen.

Das [[1]] fährt in den [[2]] ein, um [[3]] aufzunehmen.

Unter der Kategorie *Auswahl* tragen Sie die Auswahlmöglichkeiten für die Lücken ein. Die richtigen Antworten kennzeichnen Sie dadurch, dass Sie sie in der richtigen Reihenfolge untereinander eintragen. Die freien Auswahlfelder können Sie für Distraktoren (falsche Antwortmöglichkeiten) nutzen.

## – Fragetypen für Tests im Moodle –

▼ Auswahl

Zufallsanordnung

Auswahl 1 Antwort  Gruppe  ▼

Auswahl 2 Antwort  Gruppe  ▼

Auswahl 3 Antwort  Gruppe  ▼

Auswahl 4 Antwort  Gruppe  ▼

Auswahl 5 Antwort  Gruppe  ▼

Auswahl 6 Antwort  Gruppe  ▼

Leerfeld für 3 weitere Auswahlmöglichkeiten

## 1.9 Reihenfolge

Hier muss der Studierende von Ihnen erstellte Begriffe in die richtige Reihenfolge bringen

**Frage 6**  
Bisher nicht beantwortet  
Erreichbare Punkte: 1,00  
Frage markieren

Ordnen Sie zu.

Objekt 2

Objekt 1

Objekt 4

Objekt 3

Um die zu sortierenden Objekte festzulegen, tragen Sie sie einfach in der korrekten Reihenfolge nacheinander ein. Das System ordnet die Begriffe in der Teilnehmersicht automatisch in einer zufälligen Reihenfolge an.

▼ Objekt 1

Objekt 1

Moodle-Text-Format ▼

▼ Objekt 2

Objekt 2

Moodle-Text-Format ▼

▼ Objekt 3

Objekt 3

Moodle-Text-Format ▼

▼ Objekt 4

Objekt 4

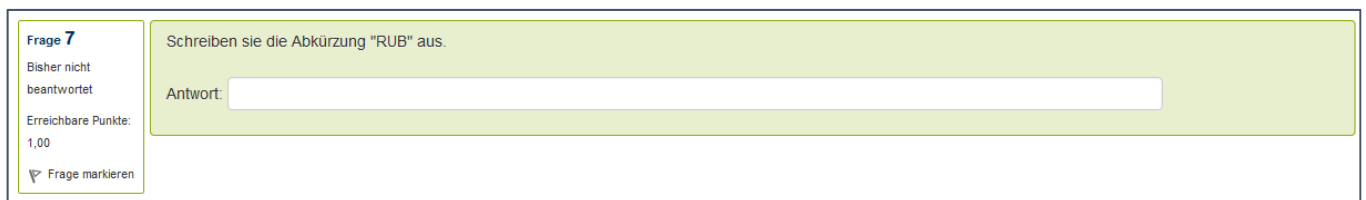
Moodle-Text-Format ▼

3 weitere Objekte hinzufügen

## 2. Halboffene Fragen

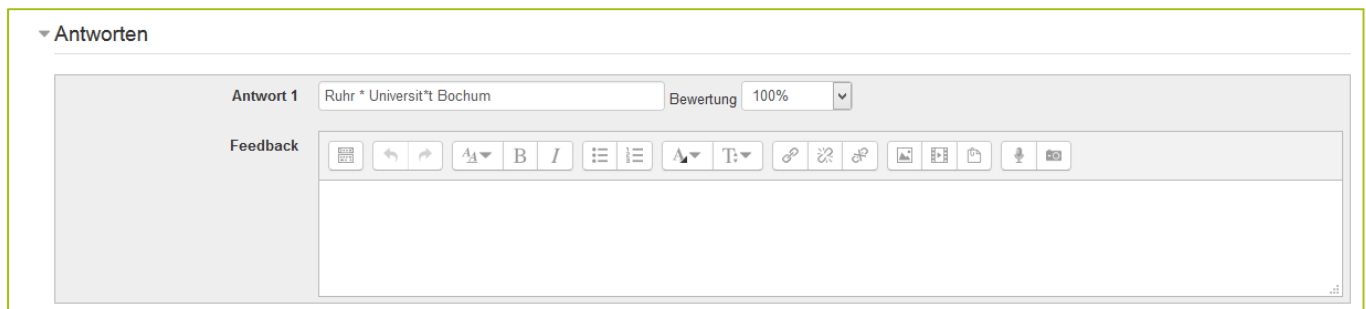
### 2.1 Kurzantwort

Die Antwort wird von den Studierenden frei eingetippt. Das Ergebnis wird anschließend automatisch mit den von Ihnen vordefinierten Musterlösungen verglichen.



The screenshot shows a Moodle question interface. On the left, a sidebar contains the following information: 'Frage 7', 'Bisher nicht beantwortet', 'Erreichbare Punkte: 1,00', and a 'Frage markieren' button. The main area has a light green background with the question text: 'Schreiben sie die Abkürzung "RUB" aus.' Below the question is a text input field labeled 'Antwort:'.

Sie können unter *Antworten* einfach das gesuchte Ergebnis eintragen und es mit der entsprechenden Wertung versehen. Um Fehler aufgrund anderer, jedoch auch korrekter, Schreibweisen oder ähnlichem zu vermeiden, können Sie sog. Wildcards verwenden. Wildcards sind Sternchen (\*), die Sie an die Stelle von Umlauten, Bindestrichen und anderen missverständlichen Stellen schreiben. So schreiben Sie beispielsweise anstatt Bären → B\*ren. Dadurch wird in diesem Fall auch die Schreibweise Baeren als richtig gewertet.



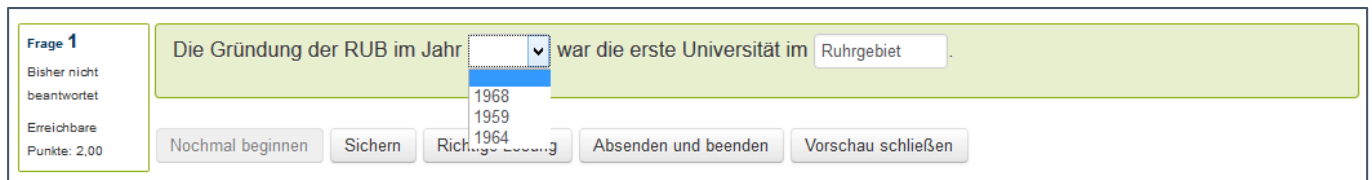
The screenshot shows the 'Antworten' (Answers) section of the Moodle interface. It features a text input field with the answer 'Ruhr \* Universit\* Bochum' and a 'Bewertung' (Grade) dropdown menu set to '100%'. Below the answer field is a 'Feedback' section with a rich text editor toolbar containing icons for undo, redo, bold, italic, list, link, unlink, insert link, insert image, insert video, and insert audio.

## 2.2 Regular Expressions

Ähnlicher Aufbau wie *Kurzantwort*, jedoch werden für die vordefinierten Musterlösungen Regular Expressions verwendet.

## 2.3 Lückentext

Dieser Fragetyp ist relativ flexibel. Sie erstellen einen Text, welcher mit Lücken gefüllt wird. Diese Lücken können mit Multiple-Choice, numerischen und freien Eingaben der Studierenden gefüllt werden.



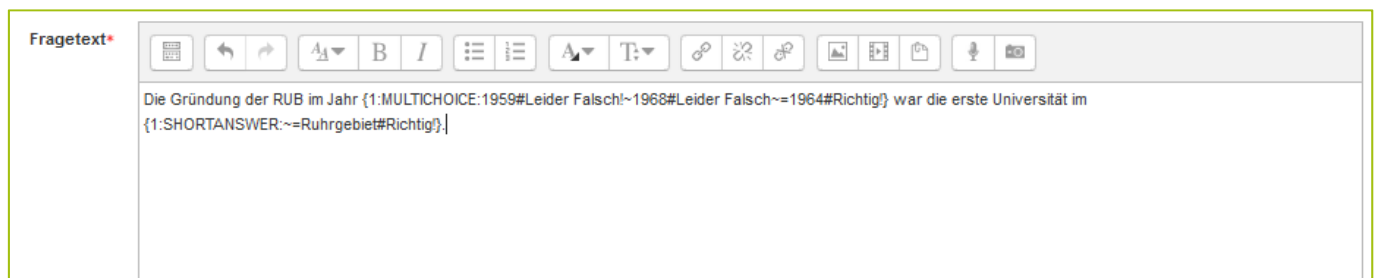
The screenshot shows a Moodle question interface. On the left, a box contains the question details: 'Frage 1', 'Bisher nicht beantwortet', 'Erreichbare Punkte: 2,00'. The main question text is 'Die Gründung der RUB im Jahr [dropdown menu] war die erste Universität im [text input field] Ruhrgebiet'. The dropdown menu is open, showing options: 1968, 1959, 1964. Below the question text are several buttons: 'Nochmal beginnen', 'Sichern', 'Richtige Lösung', 'Absenden und beenden', and 'Vorschau schließen'.

Die Lückentext-Aufgabe kann mit mehreren Lückentypen besetzt werden: Multiple Choice, Kurzantwort und Numerisch. Die Eingabe erfolgt nach dem exakten Prinzip, wie es in der Abbildung beschrieben ist. Für die drei Lückentypen müssen Sie jeweils folgendes der Lücke voransetzen:

:MULTICHOICE: Auswahl aus einem Menu vorgegebener Antworten

:SHORTANSWER: Textfeld zum Eintrag eines Begriffs

:NUMERICAL: Leeres Feld zur Eingabe einer Zahl



The screenshot shows the Moodle question editor interface. At the top, there is a toolbar with various icons for text formatting and insertion. Below the toolbar, the question text is displayed with its underlying code: 'Die Gründung der RUB im Jahr {1:MULTICHOICE:1959#Leider Falsch!~1968#Leider Falsch!~1964#Richtig!} war die erste Universität im {1:SHORTANSWER::~=Ruhrgebiet#Richtig!}.'

Sie können außerdem Hinweise zu einzelnen Lücken geben. Genauere Informationen zu diesem Fragetyp erhalten Sie über folgenden Link:

<https://docs.moodle.org/29/de/L%C3%BCckentext-Frage>

## 2.4 Berechnet

Der Aufbau ist ähnlich, wie bei der numerischen Frage, nur dass der Fragetyp statt fester Werte Variablen benutzt, die mit Zufallswerten befüllt werden.

The screenshot shows a Moodle question interface. On the left, a box contains the question ID 'Frage 1', status 'Bisher nicht beantwortet', and 'Erreichbare Punkte: 1,00'. The main area has a light green background with the text 'Berechnen Sie den Flächeninhalt.' Below this, it specifies 'Seite A: 4,9 cm' and 'Seite B: 6,2 xcm'. At the bottom, there is an 'Antwort:' label followed by an empty text input field.

Im Fragetext tragen Sie die für die Aufgabe gegebenen Werte als Variablen ein. Verwenden Sie dafür die in dem Screenshot aufgeführte Schreibweise.

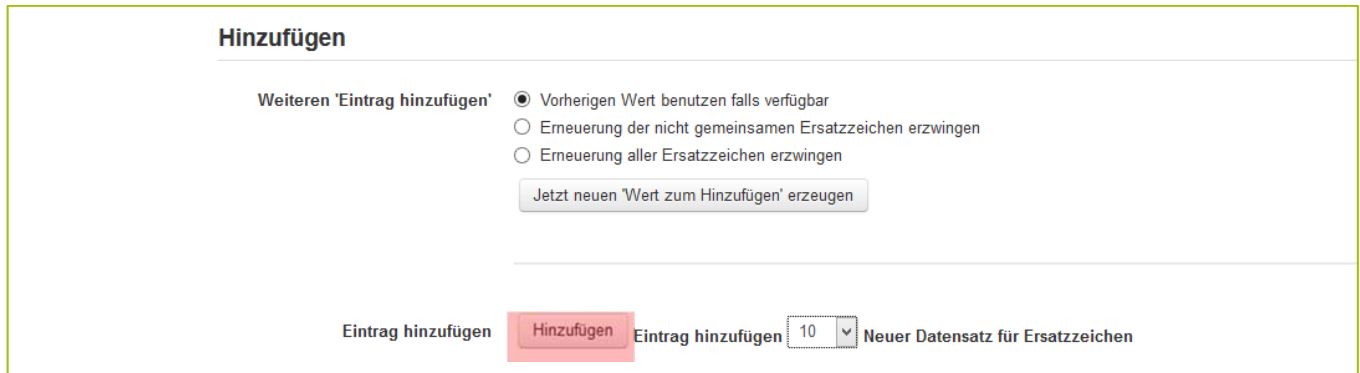
The screenshot shows the Moodle question editor. At the top, there is a 'Fragetext\*' label and a rich text editor toolbar. The main text area contains the question text: 'Berechnen Sie den Flächeninhalt des Rechtecks mit folgenden Abmessungen:' followed by 'Seite A = {a} cm' and 'Seite B = {b} cm'. At the bottom left, there is an 'Erreichbare Punkte\*' label and a text input field containing the number '1'.

Unter *Antworten* tragen Sie die Lösungsformel ein. Benutzen Sie {} um die Variablen zu kennzeichnen und +, -, \*, / für plus, minus, mal und geteilt.

The screenshot shows the 'Antworten' section of the Moodle question editor. It features a 'Antwortformel 1 =' label and a text input field containing the formula '{a}\*{b}'. To the right of the input field is a 'Bewertung' dropdown menu set to '100%'. Below this, there are fields for 'Toleranz ±' (set to '0.01') and 'Typ' (set to 'Relative'). Further down, there are 'Antwort anzeigen' and 'Format' dropdown menus, with 'Format' set to 'Nachkommastellen'. At the bottom, there is a 'Feedback' label and a rich text editor toolbar.

Auf der darauffolgenden Seite auf *Nächste Seite* klicken.

Nun müssen Sie noch Zahlenwerte in den Zahlenpool einfügen. Dafür wählen Sie unter der Sparte *Hinzufügen* → *Eintrag hinzufügen* die Menge an Einträgen, welche Sie hinzufügen möchten, aus und klicken auf *Hinzuzufügen*.



Für tiefere Informationen zum Fragetyp und zur Syntax finden Sie unter folgendem Link:

<https://docs.moodle.org/29/de/Berechnungsfragen>

## 2.5 Einfach Berechnet

Eine einfache Version der *Berechnet*-Frage. Die Zahlenwerte werden aus einem Pool von durch Ihnen vordefinierten Möglichkeiten per Zufall ausgewählt.

## 2.6 STACK

STACK ermöglicht es Ihnen, mathematische Fragestellungen in Moodle-Tests zu verwenden. Es basiert auf einem Computeralgebrasystem um mathematische Eigenschaften der eingegebenen Antworten zu ermitteln und diese dann zu bewerten.



## 3. Offene Fragen

### 3.1 Freitext

Die Studierenden können eine eigene, freie Antwort eingeben, welche individuell durch Sie korrigiert und bewertet wird.

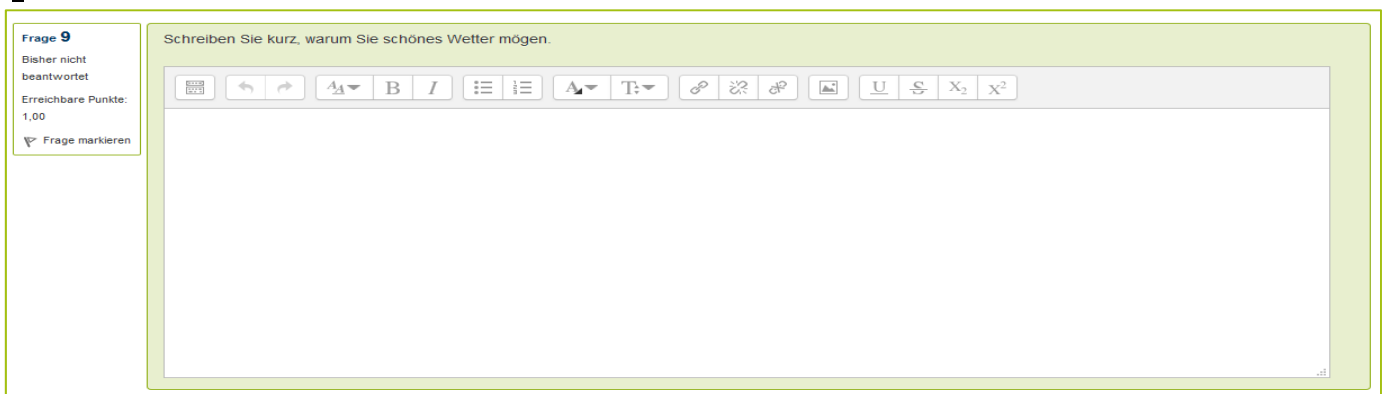
### 3.2 Audio-Aufzeichnung

Die Antwort erfolgt durch das Einsprechen eines Textes durch den Studenten. Dadurch wird ein entsprechendes Medium benötigt (Mikrofon/Webcam). Die Korrektur und Bewertung erfolgt individuell durch Sie als Lehrperson.

## 4. Sonstige

### 4.1 Beschreibungen

Eine Beschreibung ist ein Textfeld, das eine Überschrift, eine Arbeitsanweisung oder einen erläuternden Text enthalten kann. Beschreibungen können einen Test in sinnvolle Abschnitte gliedern. Beschreibungen werden nicht beantwortet und nicht bewertet. Eine Beschreibung ist nur dann sinnvoll, wenn die Fragen im Test eine feste Reihenfolge haben und nicht zufällig angeordnet sind.



The screenshot displays a Moodle question interface. On the left, a sidebar shows 'Frage 9' with the status 'Bisher nicht beantwortet' and 'Erreichbare Punkte: 1,00'. The main area contains the question text 'Schreiben Sie kurz, warum Sie schönes Wetter mögen.' followed by a rich text editor toolbar with icons for undo, redo, text color, bold, italic, bulleted list, numbered list, link, unlink, unlink all, image, underline, strikethrough, subscript, and superscript. Below the toolbar is a large empty text input area.

Haben Sie Fragen zu Moodle? Wir helfen Ihnen gerne weiter:

Die Kontaktinformationen unserer Ansprechpartner, unser Anleitungportal sowie aktuelle Informationen und Beratungsangebote zu Moodle finden Sie auf der Seite [www.rub.de/moodle](http://www.rub.de/moodle)